

EVENTProfil

Drachenbootrennen Eglisau 2019



Veranstaltung	Auswertung	Stand: 21.1.2019
Thema weitere Sportarten Startdatum 28.6.2019 Enddatum 30.6.2019 Turnus wiederkehrend Austragungsort 8193 Eglisau Anzahl Personen 5000 Webseite www.drachenbootrennen.ch E-Mail-Adresse welcome@drachenbootrennen.ch	eco-Punkte: 80%	

QR-Code des Online EVENTProfils



Angaben der Massnahmen

ALLGEMEINES

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Ein Nachhaltigkeitskonzept ist vorhanden. *	☒	☐	☐	☐
Eine verantwortliche Person für den Bereich Nachhaltigkeit ist bestimmt. *	☒	☐	☐	☐
Die Wirkungen aller umgesetzten Nachhaltigkeitsmassnahmen werden beobachtet und analysiert.	☒	☐	☐	☐
Mitarbeitende, Organisierende, Teilnehmende und Zuschauende werden über geplante Umweltmassnahmen informiert und instruiert (z.B. Manual, OK-Sitzungen, Website, Mail, Infotafeln ...).	☐	☒	☐	☐

MATERIAL & ABFALL

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Auf Wegwerfprodukte (wie kompostierbares Einweggeschirr, Aludosen, Einweg-Glasflaschen, Tetrapacks, Dekoration, etc.) wird verzichtet.	☒	☐	☐	☐
--	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Das Trennen hat prima geklappt. Die Abfallsäcke gingen in die Entsorgung. Glas wurde fachgerecht entsorgt. Pet und Alu ging zu IGORA

Getränke werden ausschliesslich in Mehrwegbechern mit mind. CHF 2.- Pfand ausgeschrieben oder bei geringerem Bedarf als 2000 Becher werden Kartonbecher verwendet.*

An der Party im Schützenhaus haben wir auf Mehrwegbecher umgestellt. Unten am Rhein aus Platzgründen nicht.

Getränke werden aus Grossbehältern abgefüllt oder mit Konzentrat aufgemischt (Zapfsystem).

Im Publikumsbereich sind genügend Abfallbehälter (alle 25m, gut sichtbar) aufgestellt.*

Trennung findet statt und auch im oberen Bereich sind ausreichend Abfallbehälter.

Abfälle werden nach PET, Karton/Papier, Glas, Alu, organischen Abfällen und Restmüll getrennt.

PET-Flaschen werden vollständig dem Recycling zugeführt.

Bei Esswaren von Verpflegungsständen ohne Sitzgelegenheiten wird auf jegliche Teller-Unterlagen verzichtet (stattdessen Packs ins Brot, Servietten, Papier, ...)

Produkte wie Senf, Mayonnaise und Ketchup werden aus einem Spender abgegeben.

Um die Verteilung von Drucksachen zu minimieren, ist mit den Sponsoren vereinbart worden, dass auf das Verteilen von Gratismustern und Flyern in grossem Umfang verzichtet wird.

☐ VERKEHR & TRANSPORTE

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Die Veranstaltungsorte liegen in Fussdistanz (max. 500m) von der nächsten Haltestelle des öffentlichen Verkehrs oder ein Shuttle-Dienst ist organisiert.*

Gemeinde Eglisau wurde angegangen. Auch mit VBZ hatten wir Kontakt. Ein Shutteldienst ist noch nicht finanzierbar. Es steigen aber trotzdem immer mehr Gäste auf ÖV um. Deutlicher Rückgang bei Parkplatzentnahmen.

Beginn und Ende der Veranstaltung sind zeitlich auf die Fahrpläne der öffentlichen Verkehrsmittel abgestimmt.

Die Teilnehmer werden in den Ausschreibungsunterlagen, auf der Website und vor Ort über ÖV-Fahrpläne und Wege zu den Haltestellen informiert.

Für Fahrräder stehen an möglichst attraktiver Lage genügend und deutlich gekennzeichnete Abstellplätze zur Verfügung.

Die Wege für Fussgänger und Radfahrer sind gut sichtbar markiert.

Parkplätze werden bewirtschaftet, d.h. es wird eine Parkgebühr verlangt oder es werden keine Parkplätze angeboten.

Das hat Wirkung gezeigt.

Für Material- und Personentransporte werden verbrauchs-, schadstoffarme und emissionsfreie Fahrzeuge verwendet (EURO-6-Norm, mind. 3 Sterne gemäss Auto-Umweltliste des VCS).

☐ ENERGIE & INFRASTRUKTUR

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Es werden ausschliesslich bestehende Gebäude, Parkplätze, Routen, Parcours und/oder Pisten benutzt.*

Die Veranstaltungsstandorte sind an das Stromnetz angeschlossen.

Die Gebäudeinfrastruktur verfügt über einen effizienten Energie- und Wasserverbrauch (Minergie-Standard) oder es wird keine Infrastruktur benötigt.

Es werden energieeffiziente Geräte (min. Energieetikette B) und Stromsparlampen verwendet.

Dieselgeneratoren sind mit einem Partikelfilter ausgerüstet oder es werden keine Dieselgeneratoren verwendet.

Es stehen genügend Toiletten zur Verfügung (mind. 1 pro 150 Personen)	☒	☐	☐	☐
Das Abwasser aus den sanitären Anlagen wird über die Kanalisation oder mit Tankwagen in der Abwassereinigungsanlage entsorgt.	☒	☐	☐	☐
Sämtliche Infrastruktur (Start-/Zielgelände, Tribünen, Parkplätze, mobile sanitäre Anlagen, etc.) steht auf versiegeltem Untergrund.	☒	☐	☐	☐
Um Transportwege für gemietetes oder gekauftes Material kurz zu halten, werden ausschliesslich Anbieter aus der Region berücksichtigt.	☒	☐	☐	☐

☒ NATUR & LANDSCHAFT

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Behördliche Bewilligungen und Einwilligungen von Grundeigentümern für die Durchführung der Veranstaltung liegen schriftlich vor.	☒	☐	☐	☐
Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und stöempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.*	☒	☐	☐	☐
Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt.	☒	☐	☐	☐
Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert.	☐	☐	☐	☒

☒ LEBENSMITTEL

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale Firmen bevorzugt.*	☐	☒	☐	☐
An den Verpflegungsständen werden regionale und saisonale Produkte angeboten.	☒	☐	☐	☐
Mindestens 50% der am Event angebotenen Gerichte sind vegetarisch und/oder vegan.*	☒	☐	☐	☐
Fleisch- und Fischprodukte erfüllen hohe Tierwohlstandards und stammen aus biologischer oder IP-SUISSE Haltung.	☒	☐	☐	☐
Bei Handelsprodukten wie Kaffee, Schokolade, O-Saft, Nüssen, Trockenfrüchten und Textilien werden ausschliesslich Fair Trade-Produkte verwendet.	☐	☒	☐	☐

☒ LÄRM

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Die Beschallung von Aussenräumen erfolgt konzentriert.	☒	☐	☐	☐
In lärmempfindlichen Gebieten wird auf die unterhaltungsmässige Beschallung mit Musik verzichtet und der Betrieb wird zeitlich eingeschränkt.*	☒	☐	☐	☐
Anwohner sind über Art und Dauer der Veranstaltung informiert.	☒	☐	☐	☐
Zwischen 22.00 und 7.00 Uhr werden keine Auf- oder Abbauarbeiten vorgenommen.	☒	☐	☐	☐

☒ ETHIK & SOZIALES

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Der gesetzlich vorgeschriebene Jugendschutz beim Verkauf von Alkohol wird aufgrund eines Jugendschutzkonzepts konsequent eingehalten oder es wird kein Alkohol ausgeschenkt.* Das ist aufgehängt.	☒	☐	☐	☐
Das Verkaufspersonal wird auf die Jugendschutzbestimmungen geschult.	☒	☐	☐	☐
Es besteht ein attraktives Angebot an nicht-alkoholischen Getränken, welche günstiger verkauft werden als das (allfällige) günstigste alkoholische Getränk gleicher Menge.	☒	☐	☐	☐
Es besteht ein Sicherheitskonzept/-beschreibung und die medizinische Grundversorgung ist gesichert.	☒	☐	☐	☐
Bei der Ausschreibung der Veranstaltung wird auf die Dopingbekämpfung hingewiesen.	☐	☐	☐	☒

Produkte (Give-Aways, Textilien, Merchandising-Artikel, Drucksachen, Beschilderung etc.) werden nach sozialen und ökologischen Aspekten ausgewählt.*	☐	☒	☐	☐
Die Veranstaltung sichert die Behindertentauglichkeit und Geschlechterneutralität.	☐	☒	☐	☐
Kinder und Jugendliche profitieren von vergünstigten Eintritten oder der Eintritt ist kostenlos.	☒	☐	☐	☐
Das Engagement der freiwilligen Helfer wird persönlich verdankt und bestätigt.	☒	☐	☐	☐
Geschäftliche Beziehungen zu illegalen Wettanbietern werden keine unterhalten und Massnahmen zur Vermeidung jeglicher Form von Wettkampfmanipulation und Betrug werden getroffen.	☒	☐	☐	☐
Wir handeln transparent und integer und verlangen dies auch von unseren Geschäftspartnern.	☒	☐	☐	☐

FÖRDERUNG

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

In Zusammenarbeit mit überregionalen / nationalen Organisationen werden Projekte, die lokale / regionale / nationale Talente fördern, erarbeitet.	☒	☐	☐	☐
Aus dem Erlös des Anlasses wird ein Beitrag an überregionale/nationale Förderprogramme geleistet.	☒	☐	☐	☐
Die Veranstaltung wird genutzt, um Talenten Entwicklungsmöglichkeiten und verfügbare Unterstützungen aufzuzeigen.	☒	☐	☐	☐
Es werden lokale Side-Events organisiert, um den jeweiligen Sport- oder Kulturbereich insbesondere Kindern und Jugendlichen näher zu bringen.	☒	☐	☐	☐
Einem breiten Kreis an Interessierten und Amateuren wird die aktive Teilnahme am Event ermöglicht.	☒	☐	☐	☐
Die regionale/nationale Infrastruktur Ihres Sport- oder Kulturbereichs wird nachhaltig verbessert.	☒	☐	☐	☐
Alle Talentcard-Holder Ihrer Sportart werden mit einem speziellen Angebot an den Event eingeladen.	☐	☐	☐	☒
Zusammen mit dem nationalen Verband werden spezielle Massnahmen ergriffen, um die Erfolgchance der teilnehmenden Schweizer Athleten zu vergrössern.	☒	☐	☐	☐
Zusammen mit dem nationalen Verband wird der Anlass für die verbandsinterne Aus- und Weiterbildung von Trainern genutzt.	☒	☐	☐	☐

* Besonders wichtige Massnahme, wird doppelt gewichtet

Download vom 22.8.2025

Schweizer Verband für nachhaltige Events Association suisse pour des manifestation durables

St. Johannis-Vorstadt 3
4056 Basel
Tel. 061 261 40 81
info@saubere-veranstaltung.ch / info@manifestation-verte.ch
www.saubere-veranstaltung.ch / www.manifestation-verte.ch